



Neubau Sitzungssaal für die Hauptverwaltung des LVM

Projekt Neubau Sitzungssaal für die Hauptverwaltung des LVM
(Landwirtschaftlicher Versicherungsverein Münster)
Wettbewerb / Mehrfachbeauftragung (2.Rang)

Ort Von-Stauffenberg-Strasse
48126 Münster

Bauherr (Auslober) LVM-Versicherungen
Koldering 21
48126 Münster

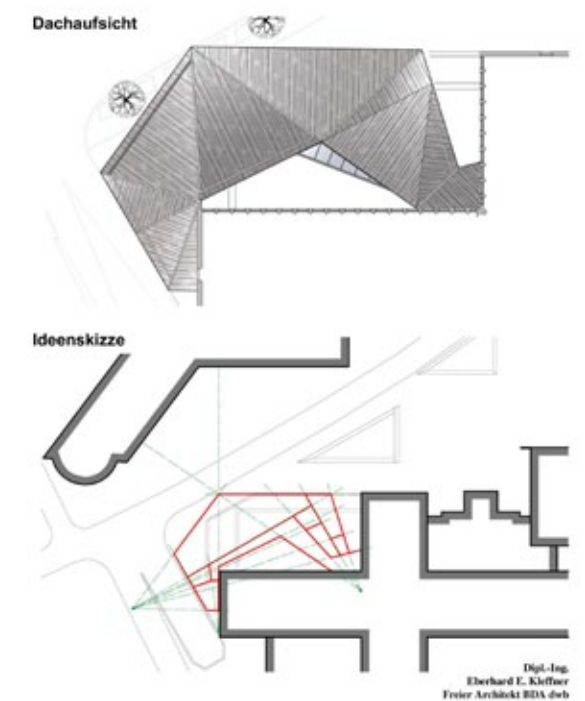
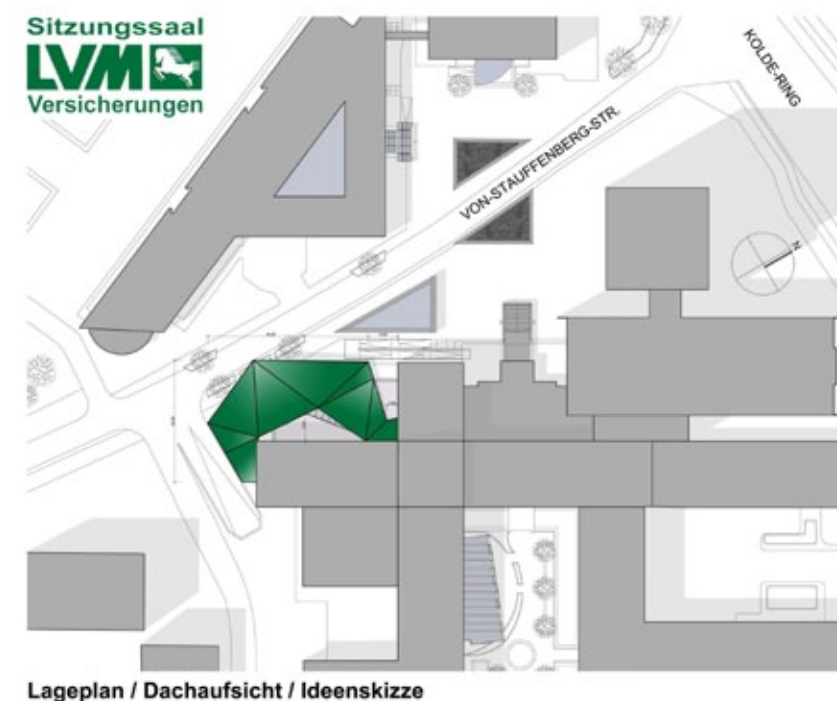
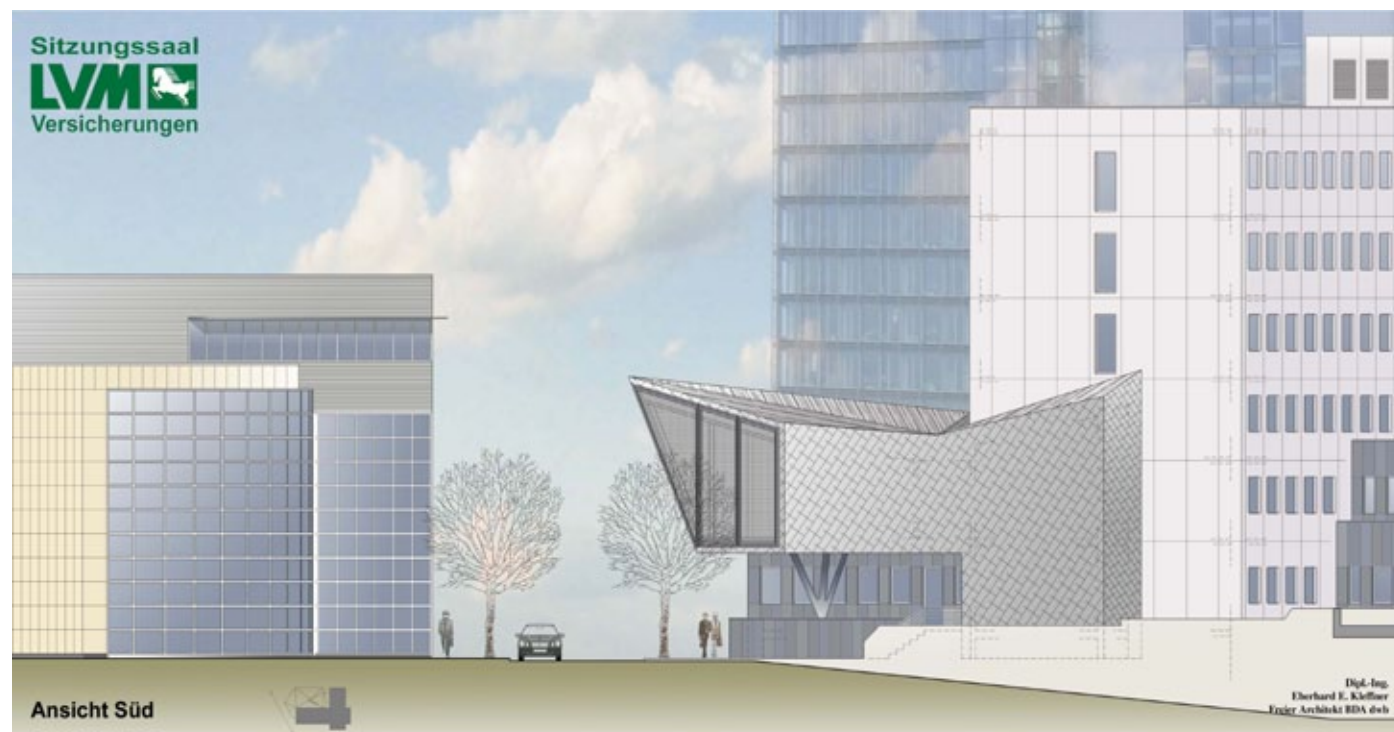
Planungsbeginn 2004

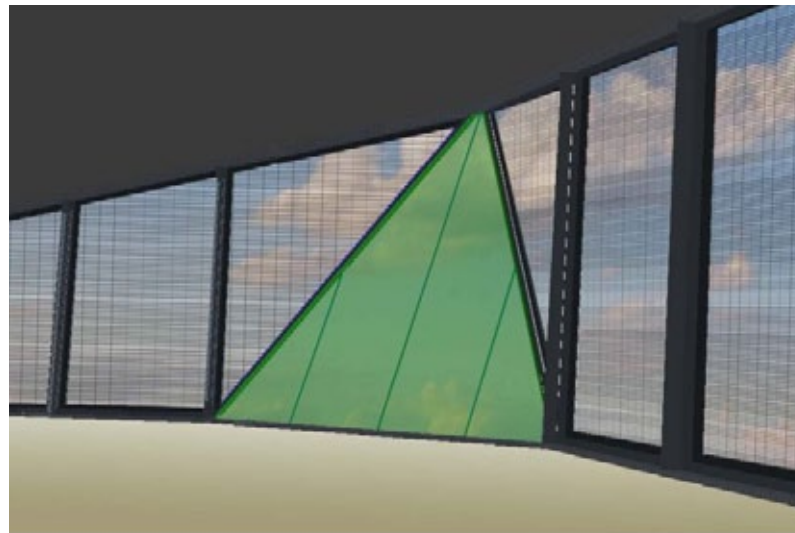
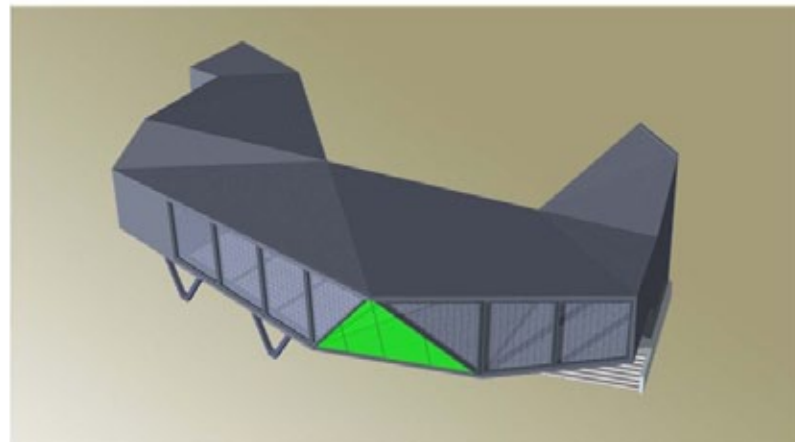
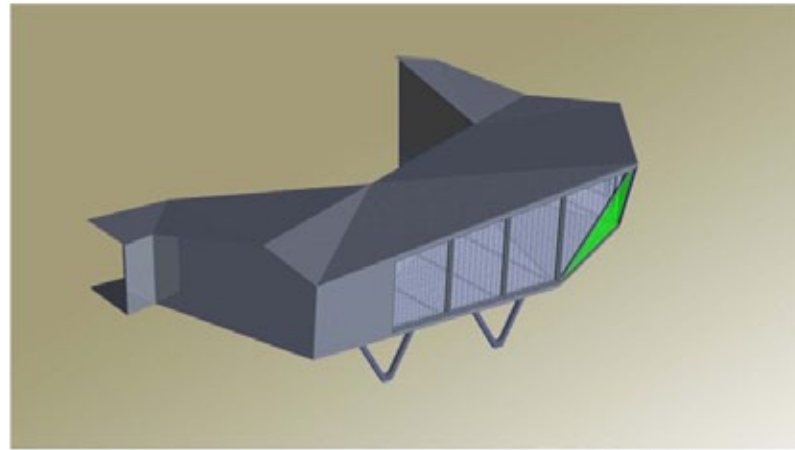
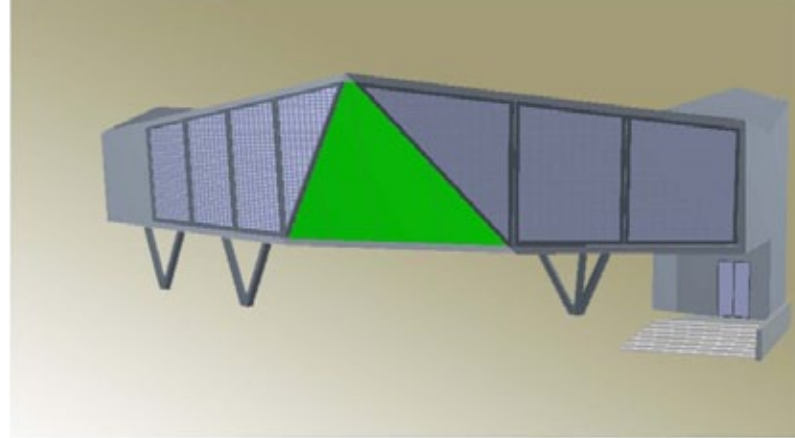
Mitarbeiter Marc Beckmann, Stefan Bornefeld

Techn.Geb.Ausrüstg. Ing.-Büro Axel Mittag (Beratung)

Baukosten (3+4) 1.250.000 □

Gebäudedaten NGF 375 m²
BGF 430 m²
BRI 2.165 m³





Neubau Sitzungssaal für die Hauptverwaltung des LVM

Der Grundriss nimmt die unterschiedlichen Winkel und Richtungen der Gebäude und Straßen auf, so dass ein vielwinkliger Baukörper entsteht, der im orthogonalen Gefüge der vorhandenen Gebäude bewusst einen Fremdkörper bildet.

Der auskragende Baukörper ragt nur durch die Schrägstellung der Fassade in die öffentliche Fläche, die Unterkante der Fassade befindet sich innerhalb des Grundstückes des LVM.

In Anlehnung an die Metallfassade des Bestandes soll die Erweiterung eine Fassadenbekleidung aus Edelstahlschindeln erhalten, die wie ein silbriges Schuppenkleid wirkt, sowie einen Blend- und Sonnenschutz aus Edelstahlgewebe vor der Verglasung. Das Dreieck am Hochpunkt der Erweiterung soll in "LVM-grün" verglast werden.

Die interne Erschließung erfolgt vom Foyer des Vorstandsbereiches und/oder vom Foyer des Schulungsbereiches aus, je nach Art und Größe der Veranstaltung.

Es wird ein zusätzliches Treppenhaus angeboten als Verbindung zum Speisesaal und zum Vorstandsbereich sowie als Anbindung an den Mittelgang des 2.OG und an eine mögliche Brücke zum Bauteil 4.

Diese Brücke hätte den Vorteil einer fussläufigen wettergeschützten Anbindung der bislang abgekoppelten Bauteile 4 und 5.

Gleichzeitig würde der "Platz" räumlich geschlossen; allerdings würden dann die späteren Erweiterungsbauten an der Sperlichstrasse optisch abgetrennt. Die Erweiterung funktioniert im Übrigen mit und auch ohne Brücke.

Der geplante Sitzungs- und Veranstaltungsraum ist teilbar in 2 bzw. 3 unterschiedlich grosse Abteilungen, kann aber auch mit dem Flur zusammen als ein ca.220 m² großer Saal genutzt werden.

Die Technikräume liegen ideal nach Norden.

Die Winkligkeit des Baukörpers findet im Innenraum ihre Entsprechung.

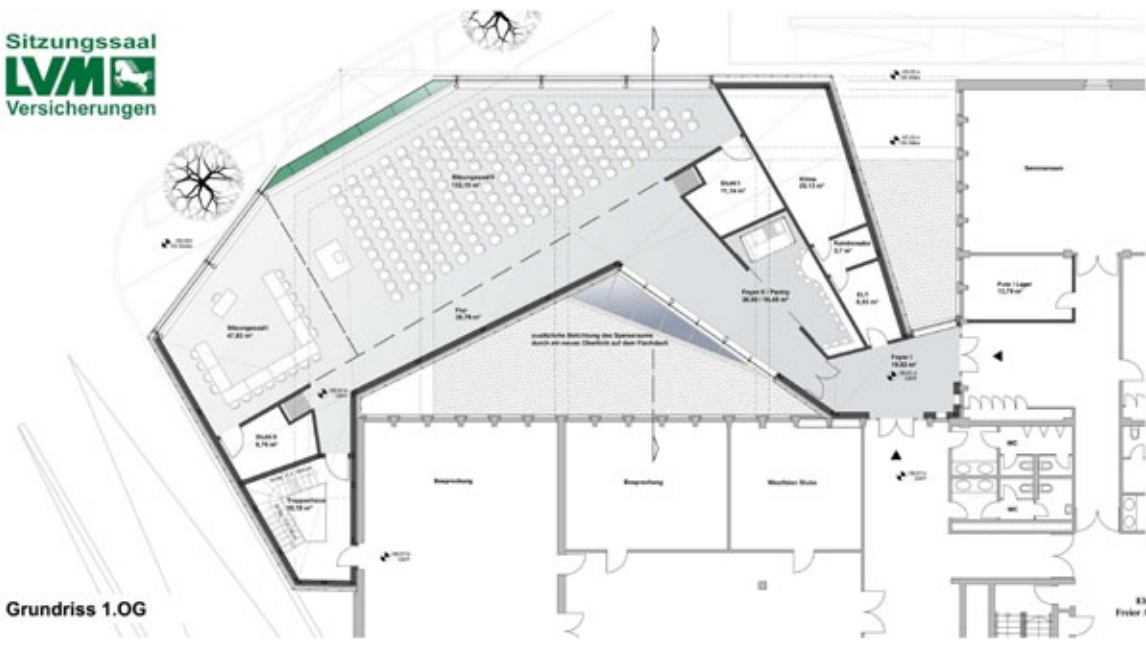
Die Innenwandbekleidungen sind durchgängig mit Holzoberfläche versehen (helles Birkenfurnier) ebenso wie die abgehängten Holzdecken (akustisch wirksame Schlitzplatten mit Birkenfurnier), als Bodenbelag wird Hochkantlamellenparkett (Eiche evtl. kombiniert mit Räumereiche) vorgeschlagen, so dass insgesamt ein warme, wenig aufdringliche Anmutung vorherrscht.

Das neue Tragwerk ist als Stahlkonstruktion geplant (Stahlstützen, Stahlfachwerkträger).

Als Dachdeckung und Außenwandbekleidung werden Edelstahlschindeln auf Schalung vorgeschlagen, für die Fassade Structural-Glazing-Fassaden bzw. Pfosten-Riegel-Konstruktionen mit Blend- und Sonnenschutz aus Edelstahlgewebe.

Neubau Sitzungssaal für die Hauptverwaltung des LVM

Sitzungssaal
LVM
Versicherungen

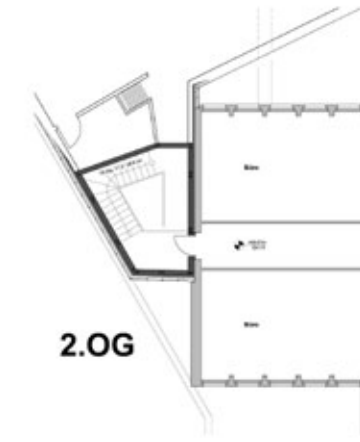


Grundriss 1.OG

Sitzungssaal
LVM
Versicherungen



Grundrissausschnitt EG und 2.OG

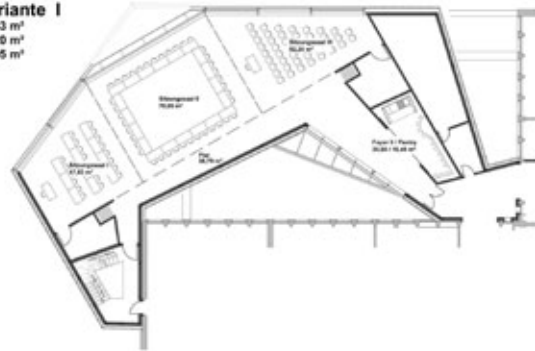


2.OG

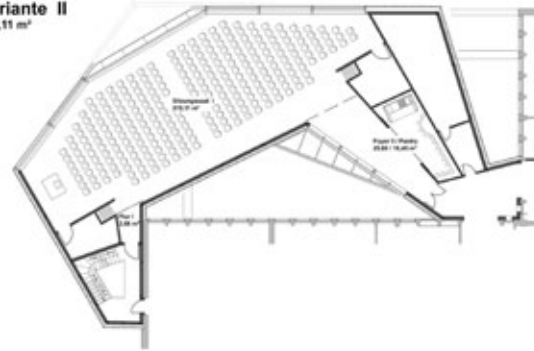
Dipl.-Ing.
Eberhard E. Kleffner
Freier Architekt BDA dwb

Sitzungssaal
LVM
Versicherungen

Variante I
47,83 m²
52,20 m²
79,95 m²

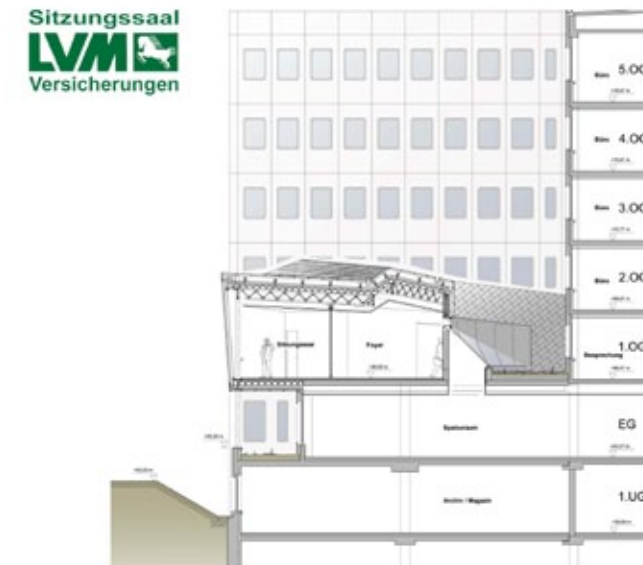


Variante II
215,11 m²

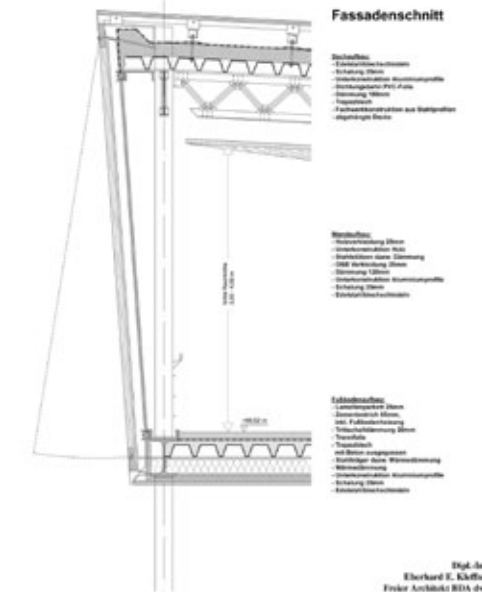


Teilungsvarianten Sitzungssaal

Sitzungssaal
LVM
Versicherungen

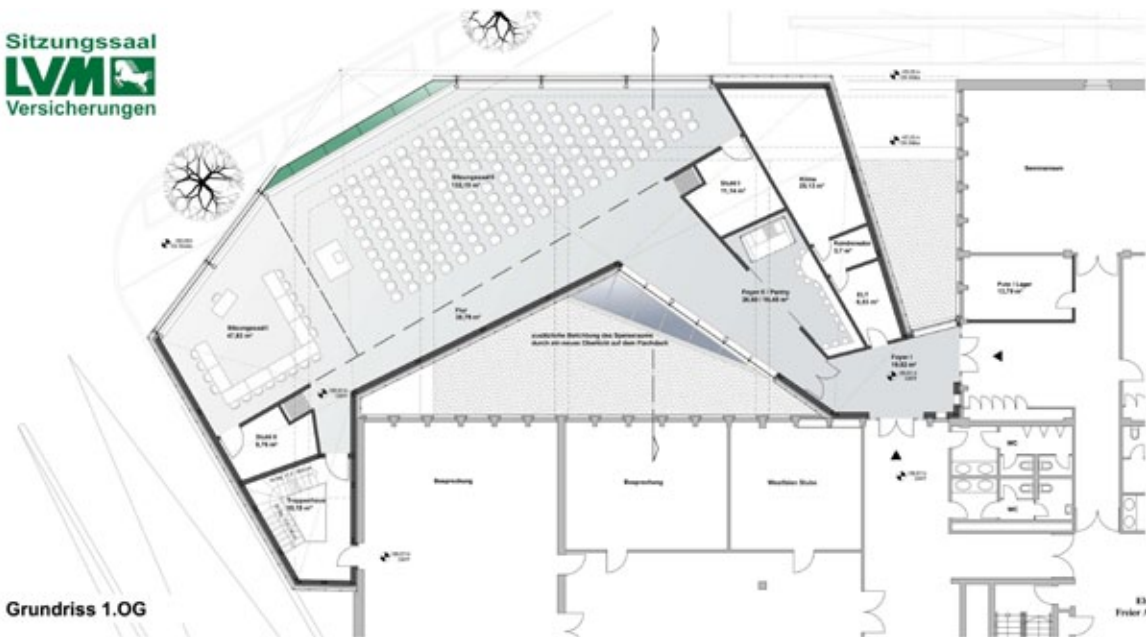


Schnitt / Fassadenschnitt



Dipl.-Ing.
Eberhard E. Kleffner
Freier Architekt BDA dwb

Sitzungssaal
LVM
Versicherungen

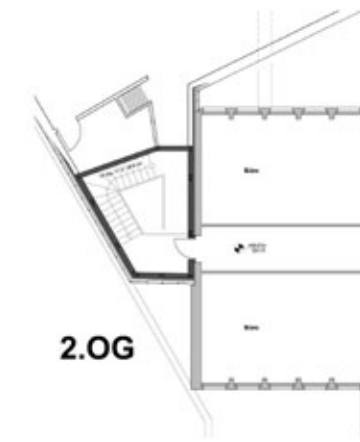


Grundriss 1.OG

Sitzungssaal
LVM
Versicherungen



Grundrissausschnitt EG und 2.OG



2.OG

Dipl.-Ing.
Eberhard E. Kleffner
Freier Architekt BDA dwb

Neubau Sitzungssaal für die Hauptverwaltung des LVM

